

Datenschutzinformation für Mitglieder gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer Personaldaten bei dem **Verein der Hundefreunde Rudolstadt e.V. (VdHR)** Zu Ihren Mitgliedsdaten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Organisations- oder Mitgliedsnummer, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

Persönliche Informationen und personenbezogene Daten

Während Ihres Mitgliedsverhältnisses erhebt und verarbeitet der VdHR Informationen (sowohl in Papierformat als auch in digitaler Form).

Zu diesen Daten können gehören:

- Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht)
- Vertragsdaten (Art der Mitgliedschaft, Beginn/Ende der Mitgliedschaft)
- Organisationsdaten (Position im Verein)
- Zahlungsdaten (Mitgliedsbeträge, Aufwandsentschädigungen, Getränkekasse)
- Kontakt- und Kommunikationsdaten
- Zertifizierungen, absolvierte Schulungen zur Fort- und Weiterbildung und zur Qualifikation, ausgeübte Tätigkeit)
- Informationen über Ziele und Interessen im Bereich der Hundehaltung
- Berechtigungen (Zutrittsrechte, Kfz-Kennzeichen)
- Daten zu ihrem Hund (Versicherungsdaten, Steuerdaten, Impfstatus)

Zwecke der Erhebung und Verarbeitung

Der VdHR erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke des Mitgliedsverhältnisses und für im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit zulässige Geschäftszwecke.

Dazu gehören:

- Bearbeitung von Mitgliedsanträgen
- Durchführung und Beendigung des Mitgliedsverhältnisses
- Mitwirkung bei der Aufdeckung eventueller Ordnungswidrigkeiten/Straftaten von Mitgliedern im Mitgliedsverhältnis
- Beitragsabrechnung, Spendenabrechnung, Kassenabrechnung
- Mitgliederverwaltung
- Einhaltung der rechtlichen Anforderungen, z. B. nach vereinsrechtlichen Grundlagen
- Verwaltungs- und Organisationszwecke
- Gewährleistung der Sicherheit und des Schutzes der Verarbeitungsverfahren und der Daten vor unbefugtem Zugriff, vor Verfälschung und unbefugter Nutzung
- Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Vereins vor Diebstählen und sonstigen Schäden

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung mit den Zwecken des Mitgliedsverhältnisses vereinbar ist. Wir werden Sie vor einer



derartigen Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

Ihre Datenschutzrechte

Ihre Datenschutzrechte sind in Kapitel III (Art. 12 ff.) der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geregelt. Nach diesen Vorschriften haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung.

Zur Wahrnehmung Ihres Auskunftsrechts können Sie auch Auszüge oder Kopien erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren.

Sollten sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation Gründe gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, können Sie, soweit die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte den Vereinsvorstand.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Mitgliedsverhältnisses ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Erhoben und verarbeitet werden hierfür Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder nach dem Mitgliedsvertrag erforderlich ist. Soweit eventuell weitere Daten nicht unmittelbar für die Durchführung des Mitgliedsverhältnisses erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse des Vereins gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Ein berechtigtes Interesse kann sich z. B. aus internen Organisations- und Verwaltungszwecken, zum Schutz der Einrichtungen, Anlagen und Vermögenswerte des Vereins sowie der Datenverarbeitungsanlagen und Daten ergeben. Eine Verarbeitung Ihrer Daten ist hier zulässig, wenn nicht der Schutz Ihrer Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegt.

Im Einzelfall können wir auch Ihre Einwilligung in die Verarbeitung oder Übermittlung Ihrer Daten einholen. Ihre Einwilligung ist in diesen Fällen freiwillig und kann von Ihnen, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Aus einer Nichteinwilligung oder einem eventuellen späteren Widerruf einer Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Soweit eine Interessenabwägung erfolgt oder besondere Risiken im Sinne des Art. 35 DSGVO vorliegen, führen wir eine Datenschutzfolgeabschätzung durch und dokumentieren diese.

Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen

Ihre persönlichen Daten werden an externe Stellen nur insoweit übermittelt oder offenbart, als dies durch eine Rechtsnorm vorgeschrieben oder zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Mitgliedsvertrages erforderlich ist, oder aufseiten des VdHR oder einer externen Stelle ein



berechtigtes Interesse im o. g. Sinn besteht und die Übermittlung nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften zulässig ist.

Ihre persönlichen Daten und Informationen können vom VdHR auch Bevollmächtigten und Auftragnehmern, die für uns eine Dienstleistung erbringen, einschließlich Versicherern und Beratern, für berechtigte Zwecke offengelegt werden, soweit hierzu im Einzelfall nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften eine Erlaubnis besteht. Sollte dafür Ihre Einwilligung oder eine gesonderte Unterrichtung erforderlich sein, werden wir vorher Ihre Einwilligung einholen bzw. Sie rechtzeitig vorher darüber unterrichten.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten

Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten ist, soweit keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen worden sind, der VdHR in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Mitgliedsdaten werden in Officenanwendungen gespeichert und verarbeitet. Die technische Installation ist so gestaltet, dass nur ein eng gefasster Kreis von besonders befugten Personen zugriffsberechtigt ist und jeder sonstige Zugriff oder sonstige Kenntnisnahme der Daten nach dem Stand der Technik ausgeschlossen ist.

Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich an den Vereinsvorstand wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten an die Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Dr. Lutz Hasse

Postfach 90 04 55

99107 Erfurt

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

Telefon: 03 61/57 311 29 00

Telefax: 03 61/57 311 29 04

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Homepage: <http://www.tlfdi.de>

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke des Mitgliedsverhältnisses oder die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen.

Unterschiedliche gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus steuerrechtlichen und vereinsrechtlichen Vorschriften und reichen für steuerrechtlich relevante Unterlagen und Belege bis zu zehn Jahren.

